



Pflanzenschutz-Warndienst

Weinbau

Informationen zum Pflanzenschutz

Beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sind die Gebrauchsanleitungen sowie die gesetzlichen Bestimmungen zum Anwender-, Verbraucher- und Umweltschutz zu beachten.

Nr. 12 vom 13. Mai 2026 (Woche 20)

Themen: **PSM-Info**

Verlängerungen von Zulassungen von PSM (Stand: 12.05.2026)

Mittel	Wirkstoff	Zulassungsende
024675-00 Karate Zeon , u. a.	lambda-Cyhalothrin	30.09.2026
006977-00 Berelex 40 SG	Gibberellinsäure	01.08.2027

Zulassungen von PSM im Weinbau!

Zulassungs-Nr. Präparat (Wirkstoff)	Wartezeit Tage	Anwendungen	Bemerkungen
--	-------------------	-------------	-------------

Wachstumsregler

Veredlung

00B285-00 Proagriwax Vivarium (Dichlorbenzoesäuremethylester) Zulassung bis: 30.11.27	F	Kelter-, Tafeltraube: uG.: max. 1, ganzjährig ab BBCH 00 vor dem Einschulen Tauchen im Tauchverfahren 1,0 kg/1.000 Pflanzen bei max. 5.000 Pflanzen/ha	B3 SF570, SS1201-1, SS2204
--	---	--	--------------------------------------

Stadium Kultur:

BBCH 00 = Vegetationsruhe: Winteraugen spitz bis rundbogenförmig, je nach Rebsorte hell- bis dunkelbraun; Knospenschuppen je nach Rebsorte mehr oder weniger geschlossen

SF570: Gewächshäuser/geschlossene Räume sind während der Applikation des Mittels gut zu belüften.

Abteilung 7 Referat Pflanzenschutz

Bearbeiter: Eike Harbrecht Tel.: +49 351 2612-7321
www.lfulg.sachsen.de

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Freistaat
SACHSEN

Zulassungen von PSM im Weinbau!

Zulassungs-Nr. Präparat (Wirkstoff)	Wartezeit Tage	Anwendungen	Bemerkungen
--	-------------------	-------------	-------------

Fungizide

Falscher Mehltau (*Plasmopara viticola*)

00B418-00 Mikal Zeta (Fosetyl + Zoxamide) Zulassung bis: 30.10.27	28	Kelter-, Tafeltraube: Fl.: max. 3, 3,0 kg/ha Abstand: 10 Tage H ₂ O: 100-1.000 l/ha	B4 NW470, NW605-2, NW606 (20 m), NW706, SE110, SS110-1, SS2101 NN134, WW764
--	----	---	---

Stadium Kultur:

BBCH 53 = von "Gescheine" (Infloreszenzen gut sichtbar)

BBCH 81 = Beginn der Reife, Beeren beginnen hell zu werden (bzw. beginnen sich zu verfärben)

max. laubwandbezogene Aufwandmenge: 2,0 kg/10.000 m² Laubwandfläche in 70 bis 660 l/10.000 m² Laubwandfläche H₂O

Anwendungshäufigkeit pro Jahr: max. 3

Aufwandmenge pro Jahr: 9,0 kg/ha

Insektizide

Bekreuzter Traubenwickler (*Lobesia botrana*), Einbindiger Traubenwickler (*Eupoecilia ambiguella*)

028858-00 CheckMate Puffer LB/EA [E, Z]-7,9-Dodecadien-1-ylacetat + [Z]-9-Dodecen-1-ylacetat) Zulassung bis: 30.08.38	F	Kelter-, Tafeltraube: Imago: Fl: max. 1, vor Beginn des Falterfluges 1. Generation Pheromone aufhängen, 2,5 Dispenser/ha	B3 NW470, SE1201 NW642-1
---	---	--	--------------------------------

Aufwandmenge:

maximaler Mittelaufwand 960 g/ha und Saisonmaximal

48 Sprühstöße (zu je 36 mg Produkt/Dispenser) im Abstand von 15 Minuten in den Nachtstunden

Anwendungstechnik: Sprühdose, selbsttätig aus Aerosoldosen

Anwendungsbestimmungen/Auflagen:

NN134: Das Mittel wird als **nichtschädigend** für Populationen der Art *Typhlodromus pyri* (Raubmilbe) eingestuft.

NN234: Das Mittel wird als **schwachschrädigend** für Populationen der Art *Typhlodromus pyri* (Raubmilbe) eingestuft.

NN334: Das Mittel wird als **schädigend** für Populationen der Art *Typhlodromus pyri* (Raubmilbe) eingestuft.

SS110-1: Beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel sind Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) zu tragen.

SS120-1: Bei Ausbringung/Handhabung des anwendungsfertigen Mittels sind Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) zu tragen.

SS1201-1: Bei Ausbringung/Handhabung des Mittels sind Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) zu tragen.

SS2101: Schutzanzug gegen Pflanzenschutzmittel und festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel) tragen beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel.

SS520: Kopfhaut mit Gesichtsschutz tragen bei der Ausbringung/Handhabung des anwendungsfertigen Mittels.

SS530: Gesichtsschutz tragen beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel.

SS610: Gummischürze tragen beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel.

WW764: Um Resistenzbildungen vorzubeugen, das Mittel im Wechsel mit anderen Mitteln aus anderen Wirkstoffgruppen verwenden.

Abkürzungen:

F: Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich.

Zulassung gemäß Art. 53 Notfallzulassung!

Zulassungs-Nr. Präparat (Wirkstoff)	Wartezeit Tage	Anwendungen	Bemerkungen
--	-------------------	-------------	-------------

Amerikanische Rebzikade (*Scaphoideus titanus*) als Bakterienvektor

008264-00 SIVANTO prime (Flupyradifurone) Zulassung vom: 06.05. bis 02.09.26 für 120 Tage	F	Weinrebe (VITVI): (Pflanzreben in Rebschulen Unterlagsreben in Muttergärten) Fl: max. 1, BBCH 07-19 0,5 l/ha H ₂ O: 1.000 l/ha	B1 NW470, NG371, NG372, NT102-1, NT194, NW605- 2, NW 606 (10 m), SS110- 1, SS2101, SS530, SS610, SF275-21WE Art. 53
--	---	---	---

Stadium Kultur: Während der Trieb- und Blattentwicklung
BBCH 07 = Beginn des Knospenaufbruchs; grüne Triebspitzen werden sichtbar
BBCH 19 = 9 Blätter entfaltet
Verwendungszweck: Anzucht von Rebpfanzgut. Pflanzreben in Rebschulen und Unterlagsreben in Muttergärten sind nicht rückstandsrelevante Pflanzenerzeugnisse. Hierbei handelt es sich ausschließlich um die Erzeugung von Pflanzgut welches keine Früchte in den Jahren der Produktion/Behandlung trägt.

008264-00 SIVANTO prime (Flupyradifurone) Zulassung vom: 06.05. bis 02.09.26 für 120 Tage	F	Weinrebe (VITVI): (Edelreisanlagen, Ertragsanlagen) Fl: max. 1, BBCH 53-81 0,5 l/ha H ₂ O: 1.000 l/ha	B1 NW470, NG371, NG372, NT102-1, NT194, NW605- 2, NW 606 (10 m), SS110- 1, SS2101, SS530, SS610, SF275-21WE Art. 53
--	---	--	---

Stadium Kultur:
BBCH 53 = von "Gescheine" (Infloreszenzen gut sichtbar)
BBCH 81 = Beginn der Reife; Beeren beginnen hell zu werden (bzw. beginne sich zu verfärben)
Verwendungszweck: Holzvermehrung der europäischen Reben für Stecklinge der Pfropfreben, Nutzung als Tafel und Keltertraube

Amerikanische Rebzikade (*Scaphoideus titanus*) als Vektor der Goldgelben Vergilbung (*Flavescence doree*)

006370-00 Piretro Verde (Pyrethrine) Zulassung vom: 06.05. bis 02.09.26 für 120 Tage	1	Weinrebe (VITVI): (Edelreisanlagen, Ertragsanlagen) Fl: max. 3, BBCH 53-81 2,4 l/ha Abstand: mind. 7 d H ₂ O: 400-800 l/ha	B1 NW468, NT102-1, NW607- 2, SS110-1, SF275-35WE Art. 53
---	---	--	--

Stadium Kultur: Während der Trieb- und Blattentwicklung
BBCH 55 = Gescheine vergrößern sich
BBCH 89 = Vollreife der Beeren
Verwendungszweck: Holzvermehrung der europäischen Reben für Stecklinge der Pfropfreben, Nutzung als Tafel und Keltertraube (rückstandrelevant)

006370-00 Piretro Verde (Pyrethrine) Zulassung vom: 06.05. bis 02.09.26 für 120 Tage	1	Weinrebe (VITVI): (Pflanzreben in Rebschulen Unterlagsreben in Muttergärten) Fl: max. 3, BBCH 53-81 2,4 l/ha Abstand: mind. 7 d H ₂ O: 400-800 l/ha	B1 NW468, NT102-1, NW607- 2, SS110-1, SF275-35WE Art. 53
---	---	---	--

Stadium Kultur: Während der Trieb- und Blattentwicklung
BBCH 07 = Beginn des Knospenaufbruchs; grüne Triebspitzen werden sichtbar
BBCH 19 = 9 Blätter entfaltet
Verwendungszweck: Anzucht von Rebpfanzgut. Pflanzreben in Rebschulen und Unterlagsreben in Muttergärten sind nicht rückstandsrelevante Pflanzenerzeugnisse. Hierbei handelt es sich ausschließlich um die Erzeugung von Pflanzgut welches keine Früchte in den Jahren der Produktion/Behandlung trägt.

<p>00A122-00 Raptol HP (Pyrethrine) Zulassung vom: 06.05. bis 02.09.26 für 120 Tage</p>	<p>7</p>	<p>Weinrebe (VITVI): (Pflanzreben in Rebschulen Unterlagsreben in Muttergärten) gegen Larven + Adulte Fl: max. 2, BBCH 07-19 1,5 l/ha Abstand: mind. 5 d H₂O: 400-1.000 l/ha</p>	<p>B2</p>	<p>NW470, NT101-1, NW607-2, NW701, SF275-35WE, SS110-1, SS120-1, SS2101, SS530, SS610 Art. 53</p>
---	----------	---	-----------	---

Stadium Kultur: Während der Trieb- und Blattentwicklung
BBCH 07 = Beginn des Knospenaufbruchs; grüne Triebspitzen werden sichtbar
BBCH 19 = 9 Blätter entfaltet

Verwendungszweck: Pflanzreben in Rebschulen und Unterlagsreben in Muttergärten sind nicht rückstandsrelevante Pflanzenerzeugnisse. Hierbei handelt es sich ausschließlich um die Erzeugung von Pflanzgut, welches keine Früchte in den Jahren der Produktion/Behandlung trägt

Anwendungszeitpunkt: Während der Trieb- und Blattentwicklung, Bei nachweislichem Befund der Amerikanische Rebzikade (*Scaphoideus titanus*) im Rahmen des Monitorings, Aufruf über amtliche Rebschutzwarndienste

<p>00A122-00 Raptol HP (Pyrethrine) Zulassung vom: 06.05. bis 02.09.26 für 120 Tage</p>	<p>7</p>	<p>Weinrebe (VITVI): (Edelreisanlagen, Ertragsanlagen) gegen Larven + Adulte Fl: max. 2, BBCH 53-89 1,5 l/ha Abstand: mind. 5 d H₂O: 400-1.000 l/ha</p>	<p>B2</p>	<p>NW470, NT101-1, NW607-2, NW701, SF275-35WE, SS110-1, SS120-1, SS2101, SS530, SS610 Art. 53</p>
---	----------	---	-----------	---

Stadium Kultur:
BBCH 53 = von "Gescheine" (Infloreszenzen gut sichtbar)
BBCH 89 = Vollreife der Beeren

Verwendungszweck: Holzvermehrung der europäischen Reben für Stecklinge der Pfropfreben, Nutzung als Tafel und Keltertraube (rückstandsrelevant)

Anwendungszeitpunkt: Bei nachweislichem Befund der Amerikanische Rebzikade (*Scaphoideus titanus*) im Rahmen des Monitorings, Aufruf über amtliche Rebschutzwarndienste

Anwendungsbestimmungen/Auflagen:

NT194: Keine Anwendung während der Blüte.

NG371: Zum Schutz des Grundwassers dürfen innerhalb eines Kalenderjahres folgende Parameter nicht überschritten werden:

1. die sich aus Wirkstoffgehalt, festgelegter Aufwandmenge des Mittels und festgelegter Zahl der Behandlungen ergebende maximale Aufwandmenge des Wirkstoffs Cyantraniliprole pro Hektar,
2. die für die Kultur und je Jahr festgesetzte maximale Zahl der Behandlungen.

Hierbei sind auch andere Anwendungen von Pflanzenschutzmitteln mit diesem Wirkstoff auf derselben Fläche zu berücksichtigen.

NG372: Diese Anwendung darf nur erfolgen, wenn auf derselben Fläche im vorhergehenden Kalenderjahr kein Mittel, das den Wirkstoff Flupyradifurone enthält, ausgebracht wurde.